

Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes  
**Ramersdorf-Perlach**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle  
Mitglieder des Bezirksausschuss 16  
Ramersdorf-Perlach**

**Vorsitzender  
Thomas Kauer**

**Privat:**  
E-Mail: mail@kauerthomas.de  
Telefon: (089) 20 31 89 41

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: (089) 233-614 87 / -81  
Telefax: (089) 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 02.06.2022

**Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom  
02.06.2022**

Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32, 81825 München

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:58 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 36

*Details siehe Anwesenheitsliste*

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

- 1 Allgemeines**
- 1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**  
Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.
- 1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung**
- zu 2.2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget  
KulturBunt Neuperlach e.V.  
„Neuperlacher Spiele“ vom 23.-30.06.2022  
38.278,50 € / Az. 0262.0-16-0456  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06364  
**Programm der „Neuperlacher Spiele“**
- zu 2.2.1.3 (E) Stadtbezirksbudget  
Inklusive Montessorischule an der Balanstraße – MonteBalan Bildungsträger gGmbH  
Errichtung einer Boulderwand  
6.400,00 € / Az. 0262.0-16-0441  
(zuletzt verwiesen aus der Sitzung vom 05.05.2022)  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05885  
**Information der Antragsstellerin zu den Nutzungszeiten der Boulderwand**
- zu 2.2.1.5 (E) Stadtbezirksbudget  
REGSAM  
Sommerfest<sup>2</sup> am 24.06.2022  
1.472,74 € / Az. 0262.0-16-0458  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06508  
**Weitere Informationen des Antragsstellers zu den Personalkosten**
- zu 3.1.4 Bushaltestelle Oskar-Maria-Graf-Ring; Bürgeranliegen vom 10.05.2022  
**Ergänzung des Antragsstellers zu dem Anliegen**
- 3.1.8 Anfrage zum Stelzen-Radweg an der Ständlerstraße; Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion
- zu 4.1.2 Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse  
Projektname: Hochäckerstraße  
Projektnummer: 100748  
(verwiesen aus der Sitzung vom 05.05.2022 - Frist: 03.06.2022)  
Hierzu: Anliegen aus der Bürgerschaft vom 10.05.2022 mit der Bitte um Zustimmung zu der Planung für den Ausbau der Hochäckerstraße in der Sitzung am 02.06.2022  
**Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- zu 4.1.3 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Gustav-Heinemann-Ring 244; verkehrsrechtliche AO nach § 45 StVO; Zuleitung des MOR mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme  
**Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- zu 4.1.6 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Weidener Str. 41; Zuleitung des MOR mit der Bitte um Stellungnahme  
**Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- zu 4.5.1.1 Adam-Berg-Str. 114 - Fl.Nr. 1260/15-Perlach - Erweiterung eines Reiheneckhauses mit Carport; Frist zur Stellungnahme 03.06.2022  
**Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- zu 4.5.1.3 Oggersheimer Str. 18 - Fl.Nr. 15849/5-Sektion VIII - Abbruch eines Wohnhauses mit anschließendem Neubau zweier Doppelhaushälften und zwei Einzelgaragen; Frist zur Stellungnahme

lungnahme 03.06.2022

**Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**

- 4.6.1.9 12 bezirksübergreifende Spielaktionen für Kinder von CultureClouds (ehem. Spielen in der Stadt) e.V.; hier: Straße. Oase; im Freien überwiegend auf öffentlichen Plätzen, vereinzelt in städt. Grünanlagen ab August bis Ende Okt 2022 in den Bezirken 5, 7, 8, 9, 14, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 25  
Frist zur Stellungnahme bis 04.07.2022
- 4.6.1.10 Veranstaltung in einer städtischen Grünanlage  
Hier: POP UP STAGE in der Grünanlage Im Gefilde am 08.07.2022  
Frist zur Stellungnahme bis 24.06.2022
- 6.3.3 Verbesserungen für die Grünanlage Im Gefilde:  
1. Aufstellen von mehr Sitzbänken an den Hauptwegen  
2. Beleuchtung auf dem Hauptweg in Nord-Süd-Richtung bis zum Eingang des Skateparks an der Putzbrunner Str.  
3. Pflanzung von weiteren Bäumen an den Hauptwegen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03022
- 6.3.4 SWM-Freifläche an der Ständlerstrasse öffnen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03570
- 6.3.5 Zustand des Egenbergerweges in Perlach Süd; Bürgeranliegen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03567

Die so ergänzte Tagesordnung wird **einstimmig beschlossen**.

- 1.3 Protokoll der vergangenen Sitzung**  
-/-
- 1.4 Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge**  
Herr Kauer berichtet kurz zu folgenden Punkten:  
- Den Tag der Stadtanierung mit der Eröffnung des Quidde35  
- Das Benefizkonzert zugunsten der Ukraine in der Lätarekirche am 15.05.2022
- 1.5 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste**  
-/-
- 1.6 Sonstiges**  
-/-
- 2 Entscheidungsfälle**
- 2.1 Mobilität**
- 2.1.1 **Bauliche Trennung Chiemgaustraße Richtung Leuchtenbergring**  
**Empfehlung Nr. 20-26 / E 00397**  
**der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach am 21.10.2021**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05898**  
Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
*„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung und möchte über die Ergebnisse der Kontrollen informiert werden. Die Bürgerin soll entsprechend informiert werden.“*
- Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**
- 2.2.1 **Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktoriums**

- 2.2.1.1 **(E) Stadtbezirksbudget**  
**Deutsch Türkischer Freundschaftsverein München e.V.**  
**Ebru Workshop vom 21.05. - 04.06.2022**  
**3.655,00 € / Az. 0262.0-16-0455**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06318**  
 Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe Kultur und Stadtbezirksbudget:  
*„Die Arbeitsgruppe spricht sich gänzlich gegen die Zuschussgewährung aus.“*
- Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe zur Ablehnung einer Gewährung eines Zuschusses für den Budgetantrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.1.2 **(E) Stadtbezirksbudget**  
**KulturBunt Neuperlach e.V.**  
**„Neuperlacher Spiele“ vom 23.-30.06.2022**  
**38.278,50 € / Az. 0262.0-16-0456**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06364**  
**Programm der „Neuperlacher Spiele“**  
 Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe Kultur und Stadtbezirksbudget:  
*„Die informelle Arbeitsgruppe ist geteilter Meinung zur vollen Bezuschussung. Der überwiegende Teil der Arbeitsgruppe spricht sich für eine Teilbezuschussung in Höhe von 10 Prozent des BA Gesamtbudgets aus.“*
- Herr Soukup erklärt, dass aktuell nach fünf Monaten nur noch 106.000€ des Stadtbezirksbudgets für 2022 zur Verfügung stehen und das Projekt stark unterstützen möchte. Die Summe der Teilbezuschussung orientiert sich an dem Zuschuss für BA-eigene Veranstaltungen und dem reduzierten BA-Budget. Die CSU Fraktion will den Budgetantrag damit mit 25.000 € bezuschussen.
- Frau Girardin beantragt eine Bezuschussung des Budgetantrags mit 30.000 €, da dieser kostengünstiger am SVN Gelände stattfinden kann.
- Frau Schweizer erklärt, dass nach Ansicht der SPD/Die Linke Fraktionsgemeinschaft der Budgetantrag unterstützt werden sollte.
- Frau Katzinger plädiert für die volle Bezuschussung des Budgetantrag, da das Fest über mehrere Tage stattfindet und an diesem sehr viele Bürger teilnehmen, wodurch der Preis pro Person im Rahmen liegt.
- Die volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **mehrheitlich abgelehnt**.  
 Die Bezuschussung des Budgetantrags mit 30.000 € wird **mehrheitlich abgelehnt**.  
 Die Bezuschussung des Budgetantrags mit 25.000 € wird **mehrheitlich angenommen**.
- 2.2.1.3 **(E) Stadtbezirksbudget**  
**Inklusive Montessorischule an der Balanstraße – MonteBalan Bildungsträger gGmbH**  
**Errichtung einer Boulderwand**  
**6.400,00 € / Az. 0262.0-16-0441**  
**(zuletzt verwiesen aus der Sitzung vom 05.05.2022)**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05885**  
**Information der Antragsstellerin zu den Nutzungszeiten der Boulderwand**  
 Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe Kultur und Stadtbezirksbudget:  
*„Die Arbeitsgruppe ist ganz überwiegend der Meinung, dem Antrag unter der Maßgabe zu folgen, dass die Beteiligung möglicher Nutzer im Vorfeld verbindlich sichergestellt wird.“*
- Der Bezirksausschuss diskutierte ausführlich das Für und Wider einer Vertagung des Budgetantrags, für die ausdrücklich kein GeschO-Antrag gestellt wurde. Für die Vertagung wurde sich unter anderem ausgesprochen damit die Boulderwand möglichst vielen Kindern zugutekommt, mit dem noch zur Verfügung stehenden Stadtbezirksbudget gut gehaushaltet werden muss und die Zugänglichkeit der Boulderwand für die Allgemeinheit noch nicht ausreicht. Gegen die Vertagung wurde sich unter anderem ausgesprochen, da das Projekt vielen zugutekommt, die Schule das Projekt nochmals bewerben möchte und die Schulleiterin entgegenkommend war. Zudem wurde von Herrn Soukup die volle Bezuschussung des Budgetantrags beantragt.
- Die Vertagung des Budgetantrags wurde **mehrheitlich abgelehnt**.

Die volle Bezuschussung des Budgetantrags wurde **mehrheitlich abgelehnt**. Damit wurde der Budgetantrag **mehrheitlich abgelehnt**.

2.2.1.4

**(E) Stadtbezirksbudget**

**Falkenfreizeitstättenverein e.V.; Jugendcafé Hochäckerstraße  
Theater\_Perlach Hochstapeln (AT) von Mitte Juni bis September 2022  
5.000,00 € / Az. 0262.0-16-0457  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06502**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe Kultur und Stadtbezirksbudget:  
*„Die gesamte Arbeitsgruppe befürwortet die vollumfängliche Unterstützung.“*

Frau Katzinger stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss / die informelle Arbeitsgruppe, da eine Frage zu den Personalkosten für die Leitung und das ehrenamtliche Personal noch geklärt werden sollte und man auf das zur Verfügung stehende Stadtbezirksbudget achten sollte.

Frau Schweizer legt eine begründete Gegenrede ein.

Der GeschO-Antrag wird **mehrheitlich abgelehnt**.

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe zur vollen Bezuschussung wird **mehrheitlich zugestimmt**.

2.2.1.5

**(E) Stadtbezirksbudget**

**REGSAM**

**Sommerfest<sup>2</sup> am 24.06.2022  
1.472,74 € / Az. 0262.0-16-0458  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06508**

**Weitere Informationen des Antragsstellers zu den Personalkosten**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe Kultur und Stadtbezirksbudget:  
*„Vertagung in die Fraktionen, bis die offenen Fragen geklärt sind.“*

Herr Bohlig erklärt zur Frage nach den Personalkosten aus dem Unterausschuss, dass es sich nach dem Antragssteller um Fremdkräfte handelt und der BA 14 für den gleichen Budgetantrag beschlossen hat die volle Bezuschussung zu gewähren.

Herr Bohlig beantragt die volle Bezuschussung des Budgetantrags.

Der vollen Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2.2

**Weitere Entscheidungen**

-/-

2.3

**Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

-/-

2.4

**Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

-/-

2.5

**Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

-/-

2.6

**Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

-/-

2.7

**Sonstige**

-/-

3

**Anträge**

3.1

**Mobilität**

3.1.1

**Tempo-30-Zone Berger-Kreuz-Str./Hofangerstr.:**

**1. Bitte um Piktogramme auf der Straße oder vermehrte Verkehrskontrollen  
Anliegen aus der Bürgerschaft vom 13.12.2021**

**(Punkt 1 in der Sitzung am 31.03.2022 in das nächste Jour Fixe mit der PI vertagt,  
zuletzt verwiesen aus der Sitzung vom 05.05.2022)**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt die Vertagung in den Jour Fix mit der PI 24.“

Frau Wolf-Tinapp berichtet aus dem Jour Fixe mit der PI 24, dass die Polizei die Situation nicht so auffällig fand, die Polizei weiterhin versuchen wird Tempokontrollen durchzuführen und diejenigen, die zu schnell fahren, herauszuziehen.

Herr Kauer beantragt dem Antragssteller dies so mitzuteilen, da der Bezirksausschuss hier leider nicht mehr machen kann.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.2 **Gänselieselstraße - Drosselung der Geschwindigkeit durch bauliche Veränderung / schwierige Parksituation; Bürgeranliegen (vertagt in der Sitzung am 07.04.2022 - Maßgabe Ortstermin)**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt die Vertagung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses zur Vertagung wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.3 **Verkehrssicherheit verbessern: Verbesserte Beleuchtung der Querungshilfe Otto-brunner Straße / Haltestelle Diakon-Kerolt-Weg; Antrag der Grünen Fraktion im BA 16**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.4 **Bushaltestelle Oskar-Maria-Graf-Ring; Bürgeranliegen vom 10.05.2022 Ergänzung des Antragsstellers zu dem Anliegen**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.“

Herr Soukup schlägt vor dem Bürger mitzuteilen, dass der Bezirksausschuss hier nichts mehr machen kann, da es keinen Rückbau der Bushaltestelle geben wird.

Frau Schwinghammer und Frau Schweizer plädieren für die Ablehnung des Bürgeranliegens aus dem von Herrn Soukup genannten Grund, dass kein Rückbau der Bushaltestelle möglich ist.

Der Ablehnung wird so **einstimmig zugestimmt**.

3.1.5 **Gehweg zwischen Törwanger Straße und Stephanskirchener Straße - schlechter Zustand; Bürgeranliegen**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.6 **Heinrich-Wieland-Straße / St.-Veit-Straße - Ampelschaltung Schulweg für Fußgänger verlängern; Bürgeranliegen (liegt auch dem BA 14 vor) vom 06.05.2022**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.7 **Wiederherstellung des 2-Richtungs-Verkehrs in der Balanstraße; Bürgeranliegen**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:

„Der Unterausschuss empfiehlt nach den Planungen des MOR für die Balanstraße nach der Beendigung der Baustelle speziell auch in Ramersdorf zu fragen und die Bürgerin zu informieren, dass man vorher zu den Plänen nichts sagen kann.“

Der Bezirksausschuss hat nach längerer Beratung die Weiterleitung des Bürgeranliegens mit der folgenden Maßgabe **einstimmig beschlossen**:

Der Bezirksausschuss leitet die Bürgermeinung mit der Bitte um Information, was hier geplant ist und der Maßgabe, dass der BA sich selber hierzu noch keine Meinung bilden kann, da der BA hierzu noch informiert werden möchte, weiter.

3.1.8 **Anfrage zum Stelzen-Radweg an der Ständlerstraße; Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Dringlichkeitsantrags vor.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

Frau Achhammer bittet anschließend darum eine Nachfrage eines Bürgers, ob es zur Sicherung der Hochäckerstraße bereits eine Antwort gibt, weiterzugeben.

3.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**

-/-

3.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

3.3.1 **Bitte um Rückmeldung zur Stellungnahme zum Gutachten zur mikroklima-ökologischen Situation und Zukunft Hachinger Tal**

**Anliegen aus der Bürgerschaft vom 03.05.2022**

Bericht aus dem Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

*„Am 16.03.2022 wurde eine Präsentation des Gutachtens zum Hachinger Tal vorgestellt. Die Bürgerinitiative „Frischlufzufuhr für München“(BI) hat den Mikrometeorologen [...] gebeten, an dieser Präsentation teilzunehmen. Er hat aus seiner Sicht für eine realistischere Bewertung einige Fragen gestellt. Es geht um das mögliche Baugebiet Kapellenfeld. Er fordert er eine Einbeziehung der Ergebnisse der Messfahrten des Deutschen Wetterdienstes (im Planungsgebiet), die Einbeziehung der Bodenfeuchte und deren Veränderung bei Bebauung, die mikroklimatische Auswertung bestehender Wetterbeobachtungen in der Planungsregion über einen Zeitraum, der lange genug ist, die statistischen Eigenschaften der Kaltluftströmung im Münchner Süden zu bestimmen.*

*Der UA kann sich o.a. weiteren Feststellungen anschließen und findet eine Ergänzung bzw. Beantwortung dieser Schritte durch die Fa. [...] (Ersteller des Gutachtens) für erstrebenswert.“*

Herr Kress-del Bondio erklärt, dass dieses Bürgeranliegen im Zusammenhang mit der Anhörung zum Stadenwicklungsplan STEP 2040 aus TOP 4.2.4.1 nochmals im Unterausschuss behandelt werden sollte und stellt hierzu einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss / die informelle Arbeitsgruppe.

Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.3.2 **Verschmutzung Ostpark; Bürgeranliegen (zuletzt vertagt aus der Sitzung vom 05.05.22 - OT)**

Bericht aus dem Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

*„Vertagung, weil der Besichtigungstermin mit dem Gartenbau (OT) noch in der Abklärung ist. Der UA Kommunales ist mit eingebunden.*

*Termin 23.06.2022, 16:30 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben.“*

Herr Kress-del Bondio erklärt, dass der Ort des Ortstermins noch bekanntgegeben wird.  
Herr Kauer empfiehlt hierfür den Grillplatz im Ostpark.

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

3.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

3.4.1 **Erneuerung der Bodenmarkierungen in der Sporthalle des Heinrich-Heine-Gymnasiums**

**Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 19.05.2022**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

3.5.1 **Bitte um Information zu den Planungen für das Grundstück am Bahnhof in Altperlach am Schreilweg**

### **Anliegen aus der Bürgerschaft vom 05.05.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Die informelle Arbeitsgruppe verweist auf die Behandlung des Eckdatenbeschlusses sowie der Stellungnahmen hierzu aus der letzten BA Sitzung. Dem Bürger sollte ein Auszug aus dem Protokoll übermittelt werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

#### **3.5.2 U-Bahnbetriebshof Süd; Bürgeranliegen**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Dass an den Vorsitzenden des Bezirksausschusses und den Vorsitzenden des Unterausschusses gerichtete Anschreiben sollte zum Anlass genommen werden, bei den Stadtwerken über den aktuellen Planungsstand und die weitere geplante Vorgehensweise eine Auskunft einzuholen und diese nach Vorliegen der Bürgerinitiative weiterzuleiten, wobei anzumerken ist, dass der Bezirksausschusses selbstverständlich das Vorhaben immer sachlich und kritisch begleitet, jedoch weder Partei für die eine noch die andere Seite ergreift sondern immer versucht, die Interessenlagen der beiden Parteien möglichst umfassend zu berücksichtigen und auszugleichen.“*

Herr Kauer erklärt, dass zu den Antworten auf die Anfragen aus den BV-Empfehlungen, die zum Teil Monate dauern, zusätzlich nochmal separat angefragt werden sollte.

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird, mit der Anfrage zu den BV-Empfehlungen, **einstimmig zugestimmt**.

#### **3.5.3 Neuperlach Zentrum - Partydeck-Partyzone / PEP Thomas-Dehler-Straße; Bürgeranliegen vom 22.04.2022**

**(Siehe hierzu TOP 7.6.2.3)**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Die informelle Arbeitsgruppe ist der Auffassung, dass mit den besprochenen Änderungen einer größtmöglichen Berücksichtigung der Interessen der umliegenden Wohnbevölkerung Rechnung getragen wurde.*

*Grundsätzlich ist eine Belebung auch in den Abendstunden des Bereichs Perlach-Zentrum und des Bereichs rund um das PEP zu begrüßen.*

*Es handelt sich um ein urbanes Zentrum, bei dem die Entwicklung soziokulturellen Lebens erwünscht ist.*

*Hierbei wird es zwangsläufig zu gewissen Schallimmissionen kommen, die aber in Anbetracht der Uhrzeiten, an denen die Veranstaltungen stattfinden für ein Stadtteilzentrum als angemessen und zulässig erachtet werden.*

*Darüber hinaus wird das Projekt in einer Evaluierungsphase laufen.*

*Sollten sich gravierende Einschränkungen und Beschwerden ergeben, müssten entsprechende Änderungen mit dem Veranstalter besprochen und vereinbart werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

#### **3.5.4 Satzungsgemäße Rechte der Bezirksausschüsse bei der Vorbereitung der Bauleitplanung und der Festlegung von Planungszielen stärken Antrag der CSU Fraktion im BA 16 vom 18.05.2022**

Herr Nüßle erklärt, dass die Bündnis 90/Die Grünen Fraktion den Antrag außerordentlich unterstützt, da man es genauso sieht und Planungen vorgelegt bekommt, die im Grunde ohne den BA bereits ganz abgestimmt sind und hofft, dass sich dies ändert.

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

### **3.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

#### **3.6.1 Zustand S-Bahnhof Perlach; Bürgeranliegen vom 13.05.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Berei-

chen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: „Bei Umsetzung der geplanten Bebauung des Stephensonplatzes erübrigen sich aus Sicht der AG Mitglieder die meisten der aufgeführten Punkte. Daher wird eine Antwort des BA-Vorsitzenden mit Informationen zu den Planungen an den Antragsteller vorgeschlagen.“

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

**3.6.2 Zustand Anonymer Altkleider-Sammelcontainer Ecke Putzbrunner Straße / Waldheimplatz; Bürgeranliegen**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: „Die AG Mitglieder schlagen vor, dass das Bürgeranliegen an das Kommunalreferat oder alternativ an den AWM weitergeleitet wird.“

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

**3.6.3 Wertstoffinseln Altperlach - Vorschlag für einen neuen Standort; Bürgeranliegen**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: „Ein Teil der AG Mitglieder sieht durchaus Bedarf an einer zusätzlichen Wertstoffinsel im Bereich des vorgeschlagenen Standorts. Der vorgeschlagene Standort selbst wird von den AG Mitgliedern jedoch kritisch gesehen. Übereinstimmend wird ein Schreiben an die AWM vorgeschlagen, mit der Bitte um Abfrage bei den Betreibern der Wertstoffinseln (Fa. Wittmann und Remondis) zu ihrer Einschätzung zu zusätzlichen Bedarfen an einer oder mehrerer Wertstoffinseln im Umfeld der S-Bahn-Station Perlach und ggf. um Benennung potentiell geeigneter Standorte.“

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

**3.6.4 1. Verschmutzungen durch Krähen und Raben am Bahnhof Neuperlach Süd  
2. Aufstellung von krähensicheren Mülleimern am Schindlerplatz  
Anliegen aus der Bürgerschaft vom 30.04.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: „Die AG Mitglieder sprechen sich für eine Weiterleitung an das Baureferat, Abteilung Gartenbau aus. Die Anbringung krähensicherer Abfalleimer werden von den Teilnehmern unterstützt. Zudem sollte in dem Schreiben um häufigere Reinigung der Sitzbänke gebeten werden.“

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

**3.7 Sonstige Anträge**  
-/-

**4 Anhörungen**

**4.1 Mobilität**

**4.1.1 Erinnerungsverfahren; Spakoo-Projekt Nr.: 22 00900 MT204; Frauenchiemseestr. 1-29 zwischen Bernauer Str. und Rosenheimer Str.; Fahrbahnsanierung; Zuleitung Bau-T mit der Bitte um Stellungnahme bis 03.06.2022**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

**4.1.2 Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse  
Projektname: Hochäckerstraße  
Projektnummer: 100748  
(verwiesen aus der Sitzung vom 05.05.2022 - Frist: 03.06.2022)  
Hierzu: Anliegen aus der Bürgerschaft vom 10.05.2022 mit der Bitte um Zustimmung zu der Planung für den Ausbau der Hochäckerstraße in der Sitzung am 02.06.2022  
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung.“

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

4.1.3 **Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Gustav-Heinemann-Ring 244; verkehrsrechtliche AO nach § 45 StVO; Zuleitung des MOR mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme  
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung nach §20.“

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

4.1.4 **Adolf-Hackenberg-Straße 5-7; Einrichtung eines Haltverbots; verkehrsrechtliche AO nach § 45 StVO, Zuleitung des MOR mit der Bitte um Stellungnahme bis 01.06.22 (Fristverlängerung bis 03.06.22 beantragt)**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

4.1.5 **"Mehr Rad im Viertel" - Ramersdorf-Perlach; Schreiben von Radevent Green City mit der Bitte um Rückmeldung von Standortvorschlägen bis 03.06.2022**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt vorzuschlagen:

*Für das Pedelec Training am 14. Juli:*

- Ostpark bei der Skateranlage
- Ostpark beim Theatron
- Ostpark Parkplatz
- Siemens Parkplatz (WC schwierig)

*Für mobile Fahrradwerkstatt und Radsicherheitscheck*

- ideal Theodor-Heuss-Platz
- hinterm PEP
- Karl-Preis-Platz
- ADAC Parkplatz Rosenheimer Parkplatz “

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

4.1.6 **Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Weidener Str. 41; Zuleitung des MOR mit der Bitte um Stellungnahme  
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung nach §20.“

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

4.1.7 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Weddigenstraße; Einrichtung von absoluten Haltverboten  
Frist zur Stellungnahme bis 28.06.2022**

Bericht aus dem Unterausschuss Mobilität:  
„Der Unterausschuss empfiehlt die Zustimmung.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

**4.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**

- 4.2.1 **Projekt Hanns-Seidel-Platz  
Graffiti auf Wandflächen des Schnittstellenbauwerks (SSB) - Bitte um Zustimmung  
Workshop mit Jugendlichen für Juli geplant  
Ausführung des Graffitis für Anfang August geplant**
- Herr Soukup erklärt, dass angesichts der Zeitachse gleich zugestimmt und der Hinweis gegeben werden soll, dass die Wilhelm-Busch-Realschule, deren Kinder sich bei Graffiti Projekten immer stark beteiligt haben, bei dem Workshop beteiligt werden sollte. Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**  
-/-
- 4.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**  
-/-
- 4.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
- 4.5.1 **Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhörungsfrist 1 Monat ab Eingang)**
- 4.5.1.1 **Adam-Berg-Str. 114 - Fl.Nr. 1260/15-Perlach - Erweiterung eines Reiheneckhauses mit Carport; Frist zur Stellungnahme 03.06.2022  
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Gegen die Erweiterung des Reiheneckhauses und Bau eines Carports bestehen keine Einwände.“*
- Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.
- 4.5.1.2 **Krumbadstr. 72 - Fl.Nr. 18438/50-Sektion IX - Erweiterung 2-Familienhaus mit Garage; Frist zur Stellungnahme 03.06.2022**
- Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Die Überschreitung der rückwärtigen Baulinie ist im besonders kritischen Gebiet der Heimstättensiedlung nicht akzeptabel.*
- Bereits bei mehreren anderen Bauvorhaben wurde eine Erweiterung über die hintere Baulinie hinaus abgelehnt. Bei einem dieser Bauvorhaben ist nach Kenntnis der Arbeitsgruppe ein verwaltungsgerichtliches Verfahren anhängig aber noch nicht entschieden.  
Bis zur Klärung sollte hier kein weiteres Bezugsobjekt geschaffen werden.*
- Das verwaltungsgerichtliche Verfahren und dessen Ergebnis ist abzuwarten. Dem Bauherrn steht es frei, ebenfalls Klage zu erheben und auf das Ergebnis des bereits laufenden verwaltungsgerichtlichen Verfahrens zu warten.*
- Das Bauvorhaben ist deshalb abzulehnen.“*
- Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.3 **Oggersheimer Str. 18 - Fl.Nr. 15849/5-Sektion VIII - Abbruch eines Wohnhauses mit anschließendem Neubau zweier Doppelhaushälften und zwei Einzelgaragen; Frist zur Stellungnahme 03.06.2022  
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
- Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Durch den Architekten erfolgte die Vorstellung des Bauvorhabens.*
- Die Überschreitungen der Baulinie sind hier nur marginal und es gibt*

*entsprechende Vorbilder bereits in der Umgebung.  
Das Bauvorhaben fügt sich in die Umgebung ein.*

*Eine Fällung der beiden Bäume, die auf dem Nachbargrundstück stehen, ist abzulehnen.  
Im Übrigen bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.“*

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

- 4.5.1.4 **Jakob-Kaiser-Str. - Fl.Nr. 1800/15-Perlach - WH 338 - Einbau einer Werbevitrine statisch (Jakob-Kaiser-Str. / Adenauerring 9); Frist zur Stellungnahme 09.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Gegen den Einbau einer statischen Werbevitrine bei der Bushaltestelle Jakob-Kaiser-Straße bestehen keine Einwände.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.5 **Görzer Str. 24 - Fl.Nr. 16266/85-Sektion VIII - Neubau eines Mehrfamilienhauses (Abbruch eines Einfamilienhauses); Frist zur Stellungnahme 07.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Das Bauvorhaben fügt sich in die Umgebung ein.*

*Die im hinteren Bereich angeordneten Stellplätze, die einen Teil des rückwärtigen Grundstücksbereiches versiegeln, sind nicht nur unglücklich, sondern nicht akzeptabel.*

*Ein Kinderspielplatz, der für das Bauvorhaben notwendig wäre, ist derzeit nicht erkennbar.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.6 **Spalatinstr. 12 - Fl.Nr. 2043/16-Perlach - Neubau eines Doppelhauses mit Garagen - VORBESCHIED; Frist zur Stellungnahme 06.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:  
*„Das Bauvorhaben ist bauordnungsrechtlich und bauplanungsrechtlich vermutlich nicht zu beanstanden, wenngleich aus örtlicher Sicht durchaus die massive zusätzliche Versiegelung der Grundstücksfläche wegen der deutlich größeren Kubatur des neu entstehenden Gebäudes im Hinblick zu dem ursprünglichen Bestandsgebäude zu bedauern ist.*

*Problematisch ist allerdings die Tatsache, dass für das Bauvorhaben eine massive und große Rotbuche gefällt werden muss. Neben der Straßenbildprägung durch die Rotbuche ist auch auf die negativen Folgen für das Stadtklima durch die Baumfällung hinzuweisen.*

*Es wird angeregt, nochmals mit dem Bauherrn zu sprechen, ob nicht ein Erhalt der Rotbuche bei einer Redimensionierung des Bauvorhabens möglich wäre.*

*Ganz grundsätzlich wird aber auch angeregt, einmal darüber nachzudenken, welchen Wert denn eine derartige Rotbuche hat und wie dieser Wert im Falle der wegen eines Neubauvorhabens notwendigen Fällung zu bemessen wäre.*

*Die derzeitig angeordneten Ersatzpflanzungen und die Kosten für diese Ersatzpflanzungen stehen jedenfalls in keinem Verhältnis zum Wert eines alten, gewachsenen Baums.*

*Nachdem die rechtliche Situation so ist, dass dem Bauherrn selbstverständlich das Baurecht auf dem Grundstück nicht ohne Weiteres genommen werden kann, der Fällung also letztendlich zugestimmt werden muss, sollte einmal überlegt werden, die Kosten und den Wert eines derartigen Baumes völlig anders, möglicherweise auch deutlich höher einzustufen.  
Den Bauträgern wird dann gegebenenfalls die Kalkulation für ihr*

*überdimensioniertes Vorhaben deutlich erschwert. Ein Einfamilienhaus könnte dann möglicherweise wirtschaftlicher sein als ein Dreispänner, wie im vorliegenden Fall.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.7 **Hötzling 31 - FI.Nr. 1177/13-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohneinheiten und Tiefgarage - VORBESCHIED; Frist zur Stellungnahme 06.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Trotz der Tatsache, dass sich in dem fraglichen Bereich bereits erhebliche, in der Kubatur des geplanten Gebäudes ähnliche Gebäude befinden, erscheint das Bauvorhaben zu mächtig, zu groß und zu wuchtig für den Bereich.*

*Die unter dem rückwärtigen Grundstücksbereich angeordnete Tiefgarage, die nahezu die gesamte Freifläche versiegeln würde, ist abzulehnen. Eine derartige Tiefgarage wäre im Übrigen nicht notwendig, wenn das Bauvorhaben deutlich redimensioniert würde.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.8 **Sterntalerstr. 4 - FI.Nr. 2152/12-Perlach - Umbau, Errichtung eines Anbaus und eines Außenpools; Frist zur Stellungnahme 06.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Mit Ausnahme der geplanten Mauer, die bauordnungsrechtlich unzulässig ist und wegen der der Antrag auch bereits durch den Bauherrn zurückgenommen wurde, bestehen keine Einwände.*

*Gegen die geplante Änderung bestehen keine Einwände.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.9 **Stollstr. 10 - FI.Nr. 2191/37-Perlach - Neubau von einem DH und drei RH mit einer Garage und zwei Doppelparkern (Vorlage von neuen Baumbestands- und Freiflächenplänen); Frist zur Stellungnahme 09.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Gegen die geplante Änderung der Garageneinfahrt bestehen keine Einwände.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.10 **Ottobrunner Str. 12a - FI.Nr. 16298/2-Sektion VIII - Nutzungsänderung von 5 Wohnapartements in 5 Hotelapartements im 3.OG; Frist zur Stellungnahme 13.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Die Umwandlung und Nutzungsänderung von fünf Wohnungen im dritten Obergeschoss als Hotelapartments wird abgelehnt.*

*Bereits bei der Genehmigung des Boardinghauses hatte der Bezirksausschusses besonderen Wert darauf gelegt, im dritten Obergeschoss nicht nur kurzfristig vermietbare Apartments im Boardinghausbetrieb, sondern tatsächlich kleinere Wohnungen für dauerhafte Vermietung zu schaffen.*

*Die nunmehrige Umwandlung konterkariert den damals vom Bezirksausschusses geäußerten Wunsch, dem der Bauherr offensichtlich nur um die Genehmigung seines Vorhabens zu erlangen, nachgekommen war.*

*Der Nutzungsänderung wird mit Nachdruck widersprochen.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5.1.11 **Putzbrunner Str. 193 - FI.Nr. 2011/0-Perlach - Nutzungsänderung: Kieswerk zu Lagerflächen; Frist zur Stellungnahme 13.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Die beim Kieswerk beantragten Lagerflächen für Baumaterialien sind*

unzulässig.

*Das Gelände ist ein Kiesabbaugebiet.  
Der Kiesabbau wurde eingestellt.  
Das dortige Quetschwerk steht unter Denkmalschutz.  
Dem Betreiber ist gestattet, Kies zu lagern und Kies zu verkaufen.*

*Eine Gestattung jeglicher weiteren Nutzung im Außenbereich ist nicht möglich.*

*Zudem gehört das Gebiet zu der Parkmeile, die gerade geplant und entwickelt wird. Insoweit wird angeregt, die Flächen, die ohnehin nicht bebaubar sind und auch in Zukunft niemals bebaubar sein werden, bauplanungsrechtlich verbindlich als Freiraum- und Grünflächen festzusetzen.*

*Diese Flächen könnten von der Landeshauptstadt München als Grünflächen dann auch erworben werden, was der Gestaltung und Entwicklung der Parkmeile zum Vorteil gereichen würde und darüber hinaus dem Erholungswert, den dieses Gebiet für den gesamten Bereich Neuperlach hat, deutlich steigern könnte.*

*Zudem wäre die Integration des unter Denkmalschutz stehenden Industriebauwerkes in die Parkmeile verbunden mit einer ggf. für die Öffentlichkeit interessanten Nutzung eine planerisch anspruchsvolle Aufgabe, die sich auch als Projekt für die Stadtsanierung eignen könnte.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

## **4.5.2 Weitere Anhörungen**

### **4.5.2.1 Stadtentwicklungsplan 2040 - STEP 2040; Beteiligung der Bezirksausschüsse Bitte um Stellungnahme bis 30.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

*„Der Stadtentwicklungsplan 2040 wurde im Rahmen von Videokonferenzen durch die Landeshauptstadt München allen Bezirksausschüssen vorgestellt und im Detail erläutert.*

*Der Planungsprozess wurde durch die Bezirksausschüsse über mehrere Jahre hinweg mit ausführlichen Stellungnahmen und Anregungen begleitet, die teilweise in die Planung mit eingeflossen sind.*

*Aufgrund des Umfangs der vorliegenden Planungen war eine Durcharbeitung und Vorbereitung innerhalb der kurzen Zeit bis zur Sitzung der informellen Arbeitsgruppe nicht möglich.*

*Die informelle Arbeitsgruppe regt an, dass der Stadtentwicklungsplan 2040 in den Fraktionen besprochen wird, die jeweiligen Fraktionen bis zur nächsten Unterausschusssitzung am 27.6.2022 entsprechende Stellungnahmen vorbereiten, diese bei der informellen Arbeitsgruppe Bau schriftlich einreichen und die Arbeitsgruppe dann im Rahmen der Sitzung die Stellungnahmen bespricht, abstimmt und zu einer einheitlichen Stellungnahme zusammenfasst, die dann über den BA-Vorsitzenden abgegeben wird.*

*Unabhängig davon ist anzumerken, dass es bei dem Entwurf des STEP 2040 um einen integrierten Gesamtplan mit den Handlungsfeldern Freiraum, Mobilität, Siedlungsentwicklung, Klimaanpassung, Klimaschutz und Regien geht und daher eine Stellungnahme nicht nur durch die informelle Arbeitsgruppe Bau erfolgen sollte, sondern dass auch andere Unterausschüsse (z.B. der UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung) mit der Vorlage befasst werden sollten.“*

Entsprechend der Absprache im BA findet die nächste Sitzung des UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung im Anschluss an die Sitzung des UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung, die um 18:00 Uhr beginnt, im Technisches Rathaus in Raum 0.409 statt.

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

#### **4.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

##### **4.6.1 Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**

###### **4.6.1.1 Veranstaltung im Freien in einer Grünanlage;**

**Hier: Ostpark, Theaterfestival des FestSpielHauses vom 07.-17.07.2022, Aufbau ab 22.06.22, Abbau bis 21.07.22**

**Frist zur Stellungnahme bis 03.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, sofern ggf. erforderliche Auflagen der LH München zur besonderen Nutzung der Grünanlagen eingehalten werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

###### **4.6.1.2 Spendenlauf in der Grünanlage Wilramstraße am 01.06.2022; Zuleitung des KVR mit der Bitte um Stellungnahme bis 23.0.2022 (Eil-Entscheidung des BA-Vorsitzenden)**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG nehmen die Eil-Entscheidung des BA-Vorsitzenden ohne Diskussion zur Kenntnis.“*

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

###### **4.6.1.3 Veranstaltung in einer städtischen Grünanlagen; hier: Spendenlauf "Kinder laufen für Kinder" in der Grünanlage Hugo-Lang-Bogen am 01.06.2022; Termin 23.05.2022 (Eil-Entscheidung des BA-Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BA-Satzung)**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG nehmen die Eil-Entscheidung des BA-Vorsitzenden ohne Diskussion zur Kenntnis.“*

Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

###### **4.6.1.4 Veranstaltung auf Privatgrund und in städtischen Grünanlagen**

**Hier: Waldperlacher Runde (mehrere Standorte) am 25.06.2022; Termin 10.06.2022 zu 4.6.1.4 Standortinfo KVR vom 12.05.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, sofern ggf. erforderliche Auflagen der LH München zur besonderen Nutzung der Grünanlagen eingehalten werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

###### **4.6.1.5 Veranstaltung in einer Grünanlage; hier: Grünanlage zwischen Frauenchiemseestraße und Herrenchiemseestraße; Spendenlauf / Sponsorenlauf am 26.06.2022; Zuleitung des KVR mit der Bitte um Stellungnahme bis 13.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, sofern ggf. erforderliche Auflagen der LH München zur besonderen Nutzung der Grünanlagen eingehalten werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.6.1.6 **Veranstaltung im Freien in einer Grünanlage;  
Hier: Kirchseeoner Straße, Veranstaltung "Fest mit Preisverleihung" vom  
24.06.2022; Termin 15.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:  
*„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, sofern ggf. erforderliche Auflagen der LH München zur besonderen Nutzung der Grünanlagen eingehalten werden.“*  
Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.1.7 **Flohmärkte; Straße: Karl-Preis-Platz  
Datum: 09.07. und 03.09.2022 (Ersatztermine 16.07. und 10.09.2022); Termin  
24.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:  
*„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, über das übliche Maß hinausgehende Auflagen für derartige Veranstaltungen werden nicht für erforderlich gehalten.“*  
Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.1.8 **Veranstaltung in einer Grünanlage;  
Hier: Spendenlauf/Sponsorenlauf in der Grünanlage zwischen Frauenchiemseestraße und Herrenchiemseestraße, am 26.06.2022  
Frist zur Stellungnahme bis 15.06.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:  
*„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, sofern ggf. erforderliche Auflagen der LH München zur besonderen Nutzung der Grünanlagen eingehalten werden.“*  
Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.1.9 **12 bezirksübergreifende Spielaktionen für Kinder von CultureClouds (ehem. Spielen in der Stadt) e.V.; hier: Straße. Oase; im Freien überwiegend auf öffentlichen Plätzen, vereinzelt in städt. Grünanlagen ab August bis Ende Okt 2022 in den Bezirken 5, 7, 8, 9, 14, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 25  
Frist zur Stellungnahme bis 04.07.2022**  
Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Veranstaltung vor.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.1.10 **Veranstaltung in einer städtischen Grünanlage  
Hier: POP UP STAGE in der Grünanlage Im Gefilde am 08.07.2022  
Frist zur Stellungnahme bis 24.06.2022**  
Herr Kress-del Bondio schlägt die Zustimmung zu der Veranstaltung vor.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.2** **Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
- 4.6.2.1 **Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO;  
Hier: Straßenfest am 02.07.2022 (Ersatztermin 09.07.2022) am Marieluise-Fleißer-Bogen  
Termin 20.06.2022  
zu 4.6.2.1 Änderung des Veranstaltungsdatums: neu 09.07.2022**  
Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:  
*„Die Mitglieder der AG befürworten eine Zustimmung zur Veranstaltung, über das übliche Maß hinausgehende Auflagen werden nicht für erforderlich gehalten.  
Anmerkung. Die erforderliche Sortimentsliste für Speisen und Getränke war nicht beigelegt.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6.2.2 **Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO; Hier: Straßenfest am 02.07.2022 (Ersatztermin 09.07.2022) in der Taulerstraße; Termin 20.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die Mitglieder der AG befürworten grundsätzlich eine Zustimmung zur Veranstaltung, äußern aber Bedenken bzgl. der Veranstaltungsdauer. Aus Sicht der Teilnehmer sollte zum Schutze von nicht teilnehmenden Anwohnern in der Nachbarschaft ein Musikverbot ab 22:00 Uhr ausgesprochen und das Veranstaltungsende auf 24:00 Uhr vorverlegt werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6.3 **Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse**

4.6.3.1 **Benennung bei Stadtquartieren; Änderung der BA-Satzung; Zuleitung des Direktori- ums mit der Bitte um Stellungnahme**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Bereichen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Aus Sicht der AG Mitglieder gibt es keine Einwände, die mit einer ablehnenden/ergänzen- den Stellungnahme einhergehen. Aus Sicht der AG Mitglieder kann die Änderung der BA- Satzung vorgenommen werden.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6.3.2 **Migrations/Integrationsbeauftragte im Bezirksausschuss; Schreiben des Direktori- ums vom 13.05.2022 mit der Bitte um Stellungnahme zur Änderung der BA-Satzung**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Berei- chen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Gegen die Einfügung des vorgeschlagen neuen Absatzes 4 zur verpflichtenden Benen- nung einer/eines /Migrations-/Integrationsbeauftragten in § 23 der BA-Satzung bestehen keine Einwände. Auch die vorgeschlagene Übergangsregelung zur verpflichtenden Einfüh- rung ab der Wahlperiode 2026 – 2032 wird positiv gesehen. Zur offenen Frage, ob die beauftragte Person dem BA angehören muss oder nicht, sprechen sich die AG Mitglieder mehrheitlich für eine obligatorische BA-Mitgliedschaft der/des Migrations-/Integrations- beauftragten aus.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6.4 **Weitere Anhörungen**

4.6.4.1 **Antrag neue Wertstoffinsel an der St.-Cajetan-Straße vor dem Aldi (nähe St.-Martin- Straße); Zuleitung des AWM mit der Bitte um Stellungnahme bis 03.06.2022**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Berei- chen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die AG Mitglieder lehnen den vorgeschlagenen Standort insbesondere wegen bereits jetzt schon bestehender verkehrlichen Belastung der Anwohner ab. Zudem würde sich die Parkplatzsituation der Anwohner zum einen verschlechtern, zum anderen würde die Einsehbarkeit der Ein- und Ausfahrt zum Aldi-Parkplatz zu sehr eingeschränkt werden. Aus Sicht der Besprechungsteilnehmer kommen als alternative Standorte die St.-Martin- Str. auf Höhe der Neuen Balan oder der Bereitschaftspolizei in Frage.“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6.4.2 **Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren; Fortschreibung für die Jahre 2022 bis 2026; Zuleitung der Stadtkämmerei mit der Bitte um Stellungnahme (Fristverlängerung bis 03.06.22 gewährt)**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe zum Austausch über Themen aus den Berei- chen Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen: *„Die AG Mitglieder bitten um weitere Erläuterungen zu folgenden Sachverhalten:*

- 0640.1090  
Neubau Dienstwohnungen FFW Waldperlach  
*Bis 2020 sind 65.000 € Planungskosten ausgewiesen. Warum werden für den Bau der Dienstwohnungen für den Zeitraum ab 2021 keine Kosten aufgeführt?*
- Radweg an der Ständlerstr.  
*Die Machbarkeitsstudie für einen aufgeständerten „Radweg auf Stelzen“ entlang der Ständlerstr. wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr in die Projektauswahl aufgenommen. Warum werden für dieses Projekt keine (Planungs-) Kosten im MIP aufgeführt?*
- Busspur Putzbrunner Str.  
*Warum wurden für dieses Projekt bisher keine (Planungs-)Kosten aufgenommen?*
- Stadtsanierung Neuperlach  
*Im Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK) sind auch Maßnahmen mit einem kurzfristigen Zeithorizont aufgeführt (z. B. Aufwertung Ostpark, Aktivierung Hanns-Seidel-Platz). Neben Investitionen des Bundes und des Freistaats Bayern sind wohl auch von der LH München Finanzmittel bereitzustellen. Warum sind im MIP bisher keine Mittel für Maßnahmen für die Stadtsanierung Neuperlach ausgewiesen?“*

Dem Meinungsbild der informellen Arbeitsgruppe wird **einstimmig zugestimmt**.

#### 4.7 Sonstige -/-

### 5 Berichte

#### 5.1 Berichte der Beauftragten des BA 16

##### 5.1.1 Baumschutz

##### 5.1.1.1 **Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung zu Fällungsanträgen und Baumbestandsplänen**

Die Stellungnahmen vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung werden zur Kenntnis genommen.

Herr Kauer fragt auf Bitte der Geschäftsstelle an, ob die Baumschutzberichte wieder in der Sitzung verlesen und hierzu abgestimmt werden sollte, oder die Stellungnahmen zu diesen weiterhin, wie bisher in der Amtsperiode, per Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung abgegeben werden sollten.

Der Bezirksausschuss verständigt sich darauf, dass die Berichte der Baumschutzbeauftragten, da diese vorab schriftlich eingereicht werden und zur Verfügung stehen, nicht einzeln verlesen werden müssen, außer es besteht Interesse hieran, und zu diesen in der Sitzung abgestimmt werden kann. Allen Beauftragten des Bezirksausschusses und den Baumschutzbeauftragten steht natürlich frei Ihren Bericht in der Sitzung so vorzutragen, wie Sie dies wünschen.

Herr Frieder Büttner hat folgenden Bericht für die Fällungsanträge aus Perlach/Neuperlach bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„- Quiddestr. 1 – Fällantrag mit EP  
Zustimmung empfohlen“

Herr Sebald hat folgenden Bericht für die Fällungsanträge aus Waldperlach und die Fällungsanträge aus Ramersdorf und Perlach/Neuperlach in Vertretung bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„- Am Hain 16  
Fällantrag für mehrere Zypressen an der Vorderseite des Grundstückes und eine Zypresse im hinteren Garten; alle Zypressen machen einen kranken Eindruck, die Fällanträge und eine entsprechende Ersatzpflanzung werden befürwortet.“

- *Friedrich-Domin-Weg*

*Fällantrag einer Tanne; die Tanne ist für das Gartengrundstück tatsächlich sehr groß, der Wunsch der Eigentümer ist nachvollziehbar. Es handelt sich allerdings um einen sehr schön gewachsenen prächtigen Baum, so dass eine Fällung nicht befürwortet werden kann, soweit keine Sicherheitsbedenken bestehen. Evtl. kann durch Schnittmaßnahmen den Eigentümern entgegen bekommen werden.*

- *Frankenwaldstr. 30*

*Fällantrag eines Kirschbaumes; der Baum macht tatsächlich einen kranken Eindruck und es ist sicher zu prüfen ob er noch sicher steht. Evtl. können Teile des Baumes durch Schnittmaßnahmen gerettet werden. Falls die UNB ebenfalls Sicherheitsbedenken sieht, wird dem Antrag zugestimmt. Ersatzpflanzung ist obligatorisch.“*

Frau del Bondio hat folgenden Bericht für die Baumbestandspläne bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

*„- Adam-Berg-Straße 114  
keine Fällung beantragt*

- *Görzer Straße 24*

*keine Fällung beantragt*

- *Hölzlring 31*

*kein Baumbestandsplan vorhanden*

- *Krumbadstraße 72*

*keine Fällung beantragt*

- *Oggersheimer Straße 18*

*NB DH mit 2 Garagen,*

*1 Eibe zustimmen, die Fällung von 1 Feldahorn und einem Spitzahorn auf dem Nachbargrundstück wird abgelehnt*

- *Ottobrunner Straße 12a*

*keine Fällung beantragt*

- *Spalatinstraße 12*

*VB, NB DH mit Garagen*

*1 Blutbuche (StU 2,51), ablehnen, s. UA Bau*

- *Sterntalerstraße 4*

*keine Fällung beantragt*

- *Putzbrunner Straße 193*

*keine Fällung beantragt“*

Den vorab schriftlich eingereichten, und auf der Kooperationsplattform Alfresco zur Verfügung gestellten, Berichten der Baumschutzbeauftragten wird ohne Änderungen **einstimmig zugestimmt.**

**5.1.2 Kinder**

*-/-*

**5.1.3 Jugend**

Frau Schwinghammer berichtet über die Gründe für den heute unter TOP 3.4.1 behandelten Antrag zur Erneuerung der Bodenmarkierungen in der Sporthalle des Heinrich-Heine-Gymnasiums.

**5.1.4 Senioren/-innen**

*-/-*

**5.1.5 Gleichstellung**

*-/-*

## 5.1.6 **Unterkunftsanlagen und Wohnen**

-/-

## 5.1.7 **Menschen mit Behinderung**

-/-

## 5.1.8 **Integration**

Frau Rashid weist auf die Einladung zur Eröffnung der neuen integrativen Schule Campus di Monaco, die nun in der Albert-Schweitzer-Str. 64 ist und am 24.06.22 eröffnet wird, hin. Frau Rashid informiert weiter, dass es in diesem Zusammenhang auch eine Bootsparade am 04.07.22 vom Utopia zur Schule gibt.

## 5.1.9 **Gegen Rechtsextremismus.**

Frau Meier-Credner berichtet wie folgt:

*„Am 11. Mai fand die Einweihung von Erinnerungszeichen statt für die ehemaligen BewohnerInnen des Hauses Fasangarten 124, die der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft zum Opfer gefallen, deportiert und ermordet worden waren.*

*Um 13.45h begann eine Gedenkfeier in den Räumen der Europäischen Schule mit einer Darbietung der Schülerinnen und Schüler zu ihrer Recherche-Arbeit.*

*Anschließend fuhr man in Fahrgemeinschaften zur Fasangartenstraße, wo die Erinnerungszeichen aufgestellt und eingeweiht wurden.*

*An den Feiern teil nahmen vom BA 16 Frau Gunda Wolf-Tinapp, Frau Bärbel Giardin und ich. Der BA 17 war durch die Vorsitzende Frau Carmen Dullinger-Oßwald vertreten.“*

Frau Schwinghammer berichtet, dass Herr Marcus Buschmüller, der den Stadtbezirk und München im Kampf gegen Rechts unterstützt hat, leider verstorben ist.

## 5.1.10 **Internet**

-/-

## 5.2 **Berichte aus den Unterausschüssen**

### 5.2.1 **Mobilität**

-/-

### 5.2.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**

-/-

### 5.2.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

-/-

### 5.2.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

-/-

### 5.2.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

Bericht aus der informellen Arbeitsgruppe für die Themenbereiche Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

**„5.1. Bericht über Stand und Änderungen der Bauleitplanung betreffend den BP 2158 – „Grundschule Theodor-Heuss-Platz“ durch das Planungsreferat der LH München**

*Die Vertreter der Landeshauptstadt München informieren über den Fortgang der Planungen.*

*Es wird angeregt, möglichst zeitnah eine Information der Öffentlichkeit über den Schulneubau, das Nutzungskonzept und die bauliche Gestaltung durchzuführen, damit auch die Interessen der direkt betroffenen Bürger die im Wohnring wohnen, im Rahmen des Schulneubaus und dessen Gestaltung berücksichtigt werden können.*

*Unabhängig davon wünscht sich die Arbeitsgruppe eine laufende Einbindung*

*des BA nicht nur im Sinne einer Präsentation von Ergebnissen, sondern auch eine interaktive Einbindung in die vorbereitenden Planungen für den Schulneubau.“*

Herr Thalmeir erklärt, dass der informellen Arbeitsgruppe zugesagt wurde, dass die Einbindung so erfolgen soll.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

**5.2.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**  
-/-

**6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen**

**in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse**

**6.1 Mobilität**

**6.1.1 Quiddestraße / Auffahrt Ständlerstraße: Verbesserung der Sicherheit eines Radwegs**

**Anliegen aus der Bürgerschaft vom 05.01.2022  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03564**

Der Bezirksausschuss hat das Antwortschreiben zur Kenntnis genommen.

**6.1.2 LSA Fußgängerüberweg Hans-Fried-Weg- Putzbrunner Str.: Anbringen einer zusätzlichen Beschilderung "Gilt auch für Radfahrer" inkl. Haltelinie; BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03017**

**Information des Mobilitätsreferats, dass die Markierungsarbeiten abgeschlossen worden sind**

Frau del Bondio stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss / die informelle Arbeitsgruppe, da der BA-Antrag nicht das gewünschte Ergebnis hatte.

Herr Reinfank berichtet als Ergänzung hierzu von einer Gefahrensituation auf dem Weg zu der Sitzung. Die Gefahrensituation ergab sich durch die Regelung an dieser gefährlichen Ampel, an der sich auch die Europäische Schule befindet.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

**6.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**

**6.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

**6.3.1 Rodungsarbeiten Nailastraße; Bürgeranliegen; Antwortschreiben des RKU vom 06.05.2022**

Der Bezirksausschuss hat das Antwortschreiben zur Kenntnis genommen.

**6.3.2 Gestaltung des Perlach Parks:  
Einrichtung einer Notrufsäule im Perlach-Park  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02010**

Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss. Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.

Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.

**6.3.3 Verbesserungen für die Grünanlage Im Gefilde:**

- 1. Aufstellen von mehr Sitzbänken an den Hauptwegen**
- 2. Beleuchtung auf dem Hauptweg in Nord-Süd-Richtung bis zum Eingang des Skateparks an der Putzbrunner Str.**
- 3. Pflanzung von weiteren Bäumen an den Hauptwegen**

**BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03022**

Bericht aus dem Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

*„Es wird, wie vom Gartenbau empfohlen, bezüglich der angedachten Obstbaumpaten-schaft ein Termin mit dem Gartenbau und der Wape vereinbart.*

*Wape hatte einen potentiellen Bewerber, der jedoch abgesprungen ist. Eine weitere Interessentin wäre bereit, unter der Voraussetzung, dass noch weitere Personen*

*sich bereit erklären würden. Es könnte ein Bezug zwischen Grünanlage und Bewohner*

hergestellt werden. Vorschlag, die Patenschaften auf Nachbarschaftsnetzwerke einzustellen. Schulungen anbieten (Baumschneidekurse). Werbung betreiben, z.B. im BA Schaukasten in Waldperlach. Ein Termin mit [der zuständigen Sachgebietsleiterin des Baureferats, Gartenbau], Wape und Sepp Sebald wird zur Vorklärung vereinbart.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

**6.3.4 SWM-Freifläche an der Ständlerstrasse öffnen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03570**

Bericht aus dem Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:  
„Das Schreiben des Referates für Arbeit und Wirtschaft v. 8.4.2022 wird grundsätzlich zur Kenntnis genommen. Allerdings geht es dem BA um eine Öffnung für die Allgemeinheit um in diesem Bereich unseres Stadtviertels mehr Möglichkeiten des Aufenthalts für Bürgerinnen und Bürger aller Altersstufen zu erhalten. Die Anliegen und die Gründe des RAW das Gelände geschlossen zu halten erschließen sich uns nicht. Solange das Grundstück nicht anderweitig genutzt wird kann es doch für die Allgemeinheit nach unserer Auffassung genutzt werden. Wir freuen uns über eine positive Rückmeldung und sind auch bereit, direkt Fragen in einem Ortstermin zu klären.“

Der UA wünscht sich dringend einen OT, um die Problematik der Zwischennutzung zu erläutern.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

**6.3.5 Zustand des Egenbergerweges in Perlach Süd; Bürgeranliegen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03567**

Bericht aus dem Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:  
„Das Antwortschreiben des BauR, Gartenbau vom 12.04.2022 wird zur Kenntnis genommen.“

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

**6.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**

**6.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**

**6.5.1 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung**

**6.5.2 Weitere Antworten der Verwaltung**

**6.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

**6.6.1 Brückenbeschmierung an der Fritz-Erler-Straße; Bürgeranliegen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03571**

Der Bezirksausschuss hat das Antwortschreiben zur Kenntnis genommen.

**6.6.2 Bitte zur Ausrichtung eines zentralen Neubürgerempfangs  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03491**

Der Bezirksausschuss hat das Antwortschreiben zur Kenntnis genommen.

**6.7 Sonstige**

**7 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse

**7.1 Mobilität**

**7.1.1 (U) Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt – Isarvorstadt, im 5. Stadtbezirk Au – Haidhausen, im 6. Stadtbezirk Sendling, im 10. Stadtbezirk Moosach, im 14. Stadtbezirk Berg**

am Laim, im 16. Stadtbezirk Ramersdorf – Perlach, im 17. Stadtbezirk Obergiesing - Fasangarten, im 21. Stadtbezirk Pasing - Obermenzing und im 22. Stadtbezirk Aubing - Lochhausen - Langwied

#### **1. Jährlicher Sachstandsbericht**

**2.1 Projektgenehmigung für die Verkehrsanlagen im Zuge des Neubaus der Eisenbahnüberführung Balanstraße durch die DB Netz AG**

**2.2 Genehmigung zur verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigung**

**2.3 Anmeldung zur Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2022 – 2026**

#### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05491**

Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.

Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.

Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.

- 7.1.2 **(U) Radschnellverbindungen in München und Umland**  
**Ergebnisse der sechs vertieften Machbarkeitsstudien und Empfehlung zur vertieften Planung und Umsetzung einer ausgewählten Trasse**  
**Produkt 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung**  
**Beschluss über die Finanzierung für die Jahre 2022 und 2023 aus der Nahmobilitäts-pauschale**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04418**  
Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.  
Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.  
Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.
- 7.1.3 **Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Haltverbotszone in der Salzmannstraße zur Verbesserung des Linienbusverkehrs der Buslinie 221; Unterrichtung des MOR**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.1.4 **Aufhebung der Bücherbushaltestelle in der Görzer Straße 115; verkehrsrechtliche AO nach § 44 Abs. 1 und 45 StVO; Unterrichtung des MOR**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.1.5 **Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Verlegung der beiden Haltestellen "Mitterweg" der Linie 139 in der Hochäckerstraße; verkehrsrechtliche Anordnung gem. § 44 Abs. 1 und § 45 Abs. 1 StVO; Unterrichtung des MOR**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.1.6 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Echardinger Straße; Einrichtung eines Haltverbots**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**
- 7.2.1 **Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen**
- 7.2.1.1 **Münchner Flüchtlingsrat für die Maßnahme: Schulworkshop "Flucht und Migration"; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.1.2 **SVN München e.V. für die Maßnahme: FerienAktivCamps 2021; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.1.3 **Evang.-Luth. Pfarramt, Lätare-Gemeinde, für die Maßnahme: Einbau einer FN-Anlage; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.1.4 **Elternbeirat der Werner-von-Siemens RS für die Maßnahme: Mediatorenfest; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

- 7.2.1.5 **J. Koch-Fehrmann für die Maßnahme: Aufstellung eines offenen Bücherschranks; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.1.6 **AKA e.V., für die Maßnahme: Formulare-service; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.1.7 **L. Loibl für die Maßnahme: "Homekitchen"; Verwendungsnachweis**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.2.2 Weitere Unterrichtungen**
- 7.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
- 7.3.1 **(U) A) Klimaneutrales München bis 2035: Zero Waste - Konzepte für Neubaugebiete  
B) Anträge  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05420**  
Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.  
Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.  
Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.
- 7.3.2 **Impfguides des Gesundheitsreferats in Ramersdorf am 13.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.3.3 **Rückmeldung des Baureferats, Gartenbau zu einem Anliegen aus der Bürgerschaft zum Beschluss des BA 16 für eine Toilettenanlage im Kustermannpark**  
Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.  
Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.  
Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.
- 7.3.4 **Leistungsbilanzen des Baureferats zur Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach; Bezirksteil Perlach am 27.06.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
- 7.4.1 **Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates der Landeshauptstadt München vom 25.04.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.4.2 **(U) Schulbauoffensive 2013-2030  
Sachstandsbericht zu den Schul- und Kita-Bauprogrammen; Umsetzung der Haushaltssicherung  
A Erläuterung der Ausgangslage im Hinblick auf die Erstellung von Schulbauprogrammen und Kita-Bauprogrammen  
B Stadtratsbeschlüsse mit Auswirkungen auf die Bauprogramme seit dem letzten Bericht  
C Bericht zu den Schul- und Kita-Bauprogrammen  
D Ausblick auf weitere Bauprogramme  
E Evaluierung des Bauunterhalts  
F Behandlung von Anträgen und Empfehlungen sowie einer Anfrage  
G Petition zur Grundschule an der Pfarrer-Grimm-Straße  
H Beteiligung der Bezirksausschüsse  
I Abstimmung**
- Status der Grundschulsituation/-Versorgung im Bereich Neubaugebiet Alexisquartier/Piederstorfer Gelände  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07258 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom 05.12.2019**
- Neubau der Sporthallen an der Carl-Wery-Straße  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02013 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom 18.03.2021**

## **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05832**

Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss. Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt. Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.

- 7.4.3 **Qualifizierung "Deutschunterricht mit theaterpädagogischer Arbeit" im BIWAQ-Projekt work@act 2.0; Unterrichtung des RAW vom 13.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.4.4 **„Ratschbankerl“ für München - StR-Antrag Nr. 20-26 / A 02340; Rückmeldung des Sozialreferats**  
Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss. Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt. Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.
- 7.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
- 7.5.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk**
- 7.5.2 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**
- 7.5.2.1 **Pfälzer-Wald-Str. 47; Fällungsantrag vom 08.03.2022; Bescheid vom 28.04.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.2.2 **Sandgrubenweg 115; Fällungsantrag vom 12.04.2022; Bescheid vom 02.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.2.3 **Zieglerstr. 34; Fällungsantrag vom 29.03.2022; Bescheid vom 10.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.2.4 **Heinzelmännchenstr. 8; Fällungsantrag vom 19.04.2022; Bescheid vom 11.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.3 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum**
- 7.5.3.1 **Hugo-Lang-Bogen; Unterrichtung vom 26.04.22**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.3.2 **Waldperlacher Straße; Unterrichtung vom 26.04.22**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.3.3 **Niederalmstraße; Unterrichtung vom 28.04.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.3.4 **Demplerstraße; Unterrichtung vom 10.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.3.5 **Rotkäppchenstraße; Unterrichtung vom 06.05.2022**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.4 Weitere Unterrichtungen**
- 7.5.4.1 **(U) Förderung von Solaranlagen auf Münchner Dächern**  
**Empfehlung Nr. 20-26 / E 00285 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 02 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 20.07.2021**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04779**  
Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.
- 7.5.4.2 **(U) Tiny Houses temporär ermöglichen**  
**Antrag Nr. 20-26 / A 00598 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt – Fraktion vom 29.10.2020, eingegangen am 30.10.2020**  
**Kleinstgrundstücke für Tiny Houses und Mikro-Living nutzen**

**Antrag Nr. 20-26 / A 01460 von der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI  
vom 18.05.2021, eingegangen am 19.05.2021  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04258**

Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

7.5.4.3

**(U) Internationale Bauausstellung (IBA) Metropolregion München  
A. Bekanntgabe des Memorandums zur IBA – Räume der Mobilität  
B. Vorschlag für das weitere Vorgehen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06296**

Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

7.6

**Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**

7.6.1

**Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats**

7.6.2

**Weitere Unterrichtungen**

7.6.2.1

**Kunstaktion "Social Fountain" soll im Zeitraum vom 08.07. bis 31.07.2022 in der Nähe des Theodor-Heuss-Platzes auf der Grünfläche innerhalb des Wohnrings stattfinden; Zuleitung des KVR zur Unterrichtung**

Der Bezirksausschuss hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

7.6.2.2

**Ratsinformationssystem (RIS);  
hier: Statusänderung der Dokumente BV-Empfehlungen, BA-Anträge  
sowie Dokumente zu Beschlussvorlagen, die BV-Empfehlungen und BA-Anträge  
behandeln, im RIS von „öffentlich“ auf „nicht öffentlich“ für die Jahre 2005-2016; In-  
foschreiben des Direktoriums vom 10.05.2022**

Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.  
Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.

Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.

7.6.2.3

**Neuerrichtung einer Rooftop Bar auf dem Parkdeck des pep Neuperlach in der Thomas-Dehler-Str. 10**

Frau Schwinghammer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den Unterausschuss.  
Zu dem GeschO-Antrag wird keine Gegenrede eingelegt.

Dem GeschO-Antrag wird somit **einstimmig zugestimmt**.

7.7

**Sonstige**

8

**Termine und Verschiedenes**

Herr Kauer weist auf die folgenden Termine hin:

- Festkonzert zum hundertjährigen Jubiläum des Männerchors München-Ramersdorf am 25.06.2022 ab 19:00 Uhr in der Allerheiligen-Kirche.

Frau Achhammer erklärt hierzu, dass Sie Flyer für das Festkonzert zur Mitnahme und Verteilung durch die BA-Mitglieder hat.

- Beginn der Neuperlacher Spiele 2022 am 23.06.2022

- Bürgerversammlung für den Bezirksteil Perlach am 27.06.2022

Nach Nachfrage von Frau Riewe sind bei den Bürgerversammlungen, nach dem neuen Konzept für die Bürgerversammlungen, immer zwei Gebärdendolmetscher\*innen anwesend. Die beiden Gebärdendolmetscher\*innen müssen nicht mehr beantragt werden.

Außerdem informiert Herr Kauer den Bezirksausschuss, dass sich die Toilettenanlage am Graben, aufgrund des allgemeinen Mangels an Baumaterial, verzögert. Man hofft auf eine Fertigstellung der Toilettenanlage in diesem Jahr.

8.1

**Termine der UA - Sitzungen**

8.1.1

**Mobilität**

8.1.2

**Kultur und Stadtbezirksbudget**

- 8.1.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
- 8.1.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
- 8.1.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
- 8.1.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 8.2 Ankündigungen, Verschiedenes**
- 9 Nichtöffentlicher Teil**

Für die Richtigkeit:

München, 03.11.2022

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Kauer  
Vorsitzender des BA 16  
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser  
D-II-BA / BAG Ost  
Protokoll